



## Dasseler Grundschüler tauchen ein in Bärenwelten

Vor kurzem traten 40 Kinder der Grundschule Dassel mit dem Bus die Reise zu Kramls Bären an. Voller Vorfreude konnten sie den Augenblick kaum erwarten, bis Dieter Kraml aus Alfeld mit seinem Bären Max die Spielhalle der Bären betrat. Zuvor allerdings wurde die »graue Theorie«, welche durch Anschauungsmaterial, wie Abdrucke der Vorder- und Hintertatzen, und vieles andere aufgelockert wurde, besprochen. Anhand einer Weltkarte wurde hinterfragt: In welchen Ländern leben Bären? Die Schüler waren sehr engagiert und konnten viel von ihrem zuvor erworbenen Wissen - das Thema Bär war gerade Unterrichtsgegenstand - einbringen. Doch die Antwort - in Australien - war falsch. Die Koalabären sind nur namensverwandt mit den Bären, ansonsten hat das Symbol Australiens nichts mit Bären gemein. Wo leben in Europa Braunbären? Welche Bärenarten gibt es? Wie schwer ist ein Bär bei der Geburt? Viel wussten die Kinder, aber über manche Antworten waren sie

doch sehr erstaunt. Dann endlich stand Max vor ihnen - 400 Kilogramm geballte Muskelkraft, Tatzen fast so groß wie Wassermelonen. Alles zuvor Besprochene konnte leibhaftig betrachtet werden. Auch seine Freunde trugen, jeder auf seine Art, verspielt und mit dem Bärenvater Dieter Kraml schmusend zu einem interessanten, lustigen Vormittag bei. Vor allem wollten die Kinder alles über den aus Film und Fernsehen bekannten Star Nora wissen, sorgte sie doch gerade erst in Hape Kerkelings Film »Ein Mann ein Fjord« für Aufregung und auf Rügen in »Robbie und der Bär« für Spannung. Wer mehr über Nora und ihre Familie wissen möchte, kann dies gern in dem Buch »Der mit den Bären lebt« von Dieter Kraml nachlesen. Interessierte Schulen oder andere Einrichtungen können sich gern bei Dieter Kraml unter der Telefonnummer 05181/81696 oder per Mail [info@baerenwelten.net](mailto:info@baerenwelten.net) zwecks Terminabsprache melden, hieß es abschließend.